Einsendeschluss: 24. März 2017

Die Beiträge sollen bis 24. März 2017 bei KoKont,
Löbdergraben 25 A, 07743 Jena
oder per E-Mail: KoKont@t-online.de
eingereicht werden.

Die Preisverleihung findet zusammen mit dem „Jenaer Preis für Zivilcourage“ am Freitag, dem 12.Mai 2017 im Jenaer Rathaus statt.

Kontakt

KoKont Jena
Mo.: 16-19 Uhr, Do.: 9-13 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung: 03641 236606

Gestaltung: JungJungJung.com

Die Organisatoren

KoKont KOORDINIERUNGS- UND KONTAKTSTELLE

Kindersprachbrücke Jena e.V.

EUROPAEUM Universität

Charlotte-Figulla-Preis 2017

Der Schüler- und Jugendwettbewerb entstand auf Initiative des Jenaer Internationalen Studierendenkreis (JISK) und der Koordinierungs- und Kontaktstelle im Jenaer Stadtprogramm gegen Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus, Antisemitismus und Intoleranz (KoKont). Im Jahr 2014 übernahm die Kindersprachbrücke Jena e.V. (KSB) die Aufgaben des JISK als Partner in diesem Jugendwettbewerb.

Er wird vom Collegium Europaeum Jenense (CEJ) unterstützt. Seit dem Schuljahr 2004/2005 werden die besten Beiträge mit dem „Charlotte-Figulla-Preis" im Gesamtwert von 1.000 € ausgezeichnet.

Die Preisverleihung findet zusammen mit dem „Jenaer Preis für Zivilcourage" am Freitag, dem 12.Mai 2017 im Rathaus statt.

Der Schüler- und Jugendwettbewerb für Weltoffenheit und Toleranz

MIT**REDEN**!

1919 sind in Weimar grundlegende Elemente unserer heutigen Demokratie gelegt worden. Für viele von uns ist Demokratie eine gegebene Selbstverständlichkeit. Die Geschichte des 20. Jahrhunderts und das aktuelle Zeitgeschehen zeigen uns jedoch die stetig wiederkehrenden Gefährdungen. Demokratie muss gelebt, gefördert und geschützt werden. Eine lebendige Demokratie erfordert deshalb nicht nur demokratische Institutionen, sondern auch eine vitale Zivilgesellschaft, die mitredet und sich durch Engagement einbringt.
Hast Du auch manchmal das Gefühl, wir Jugendlichen werden nicht gehört, wobei es doch in der Zukunft auf uns ankommmt? Wie kann unsere demokratische Gesellschaft geschützt und weiterentwickelt werden und an ihren Aufgaben wachsen?
Wo redest Du/redet Ihr mit und bringst Dich/bringt Euch in ein demokratisches und zivilgesellschaftliches Miteinander ein? Welche Ideen hast Du/habt Ihr um den Austausch und das Miteinander für die Zukunft weiter zu fördern und zu stärken?
Redet mit! Ihr seid gefragt.

Charlotte Figulla starb am 15. Oktober 2001 im Alter von 21 Jahren. Sie wuchs in Göttingen auf und studierte an der Bauhaus-Universität in Weimar.

In ihrem kurzen Leben genoss sie die Vielfalt der Menschen in anderen Ländern, deren Gebräuche, Landschaften und Farben. Sie starb in Mexiko. Ihre Eindrücke verarbeitete sie in der Malerei.

Der Preis erinnert an ein liebevolles Mädchen, welchem das Fremde und das Ferne so nah waren.

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche ab Klasse 7. Schreibt, malt, klebt oder filmt Eure Ideen, Aktionen und Projekte zu diesem Thema. Jede Form der Auseinandersetzung, die Ihr wählt, ist willkommen. Ihr könnt Eure Beiträge einzeln oder gemeinsam als Klasse oder mit eurer Jugendgruppe einsenden. Sie müssen die Namen aller daran Beteiligten sowie eine Anschrift enthalten. Der Beitrag muss bisher unveröffentlicht und Ihr müsst im Besitz aller Rechte für die eingereichte Arbeit sein.

Jury

Über die Beiträge entscheidet eine Jury aus VertreterInnen von CEJ, KSB, KoKont, dem Dezernat für Familie, Bildung und Soziales und dem Stifter.
Die Entscheidung der Jury ist unanfechtbar; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.